

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der **Stadtvertretung Bredstedt** am Donnerstag, dem 20.07.2017, 19:30 Uhr, in Bredstedt, **Amtsverwaltung, Theodor-Storm-Str. 2, Sitzungssaal Nr. 304 im 2. OG**

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:00 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Knut Jessen

Stadtvertreterin

Johanna Christiansen
Helga Ziegler

Stadtvertreter

Kay-Peter Christophersen
Horst Deyerling
Horst Günter Freiberg
Gerhard Jansen
Wolfgang Kinsky
Bernhard Lorenzen
Sönke Momsen
Christian Schmidt
Frank-Michael Schoof
Karl-Heinz Sodemann

Stadtvertreterin

Catharina Staupe

Stadtvertreter

Dr. Edgar Techow

Protokollführerin

Ose Martensen

Seniorenbeirat

Monika Neuenfeldt-Petersen

Nicht anwesend:

Stadtvertreter

Stefan Jegustin
Ketel Lorenzen

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschluss-

fassung durch die Stadtvertretung voraussichtlich nicht öffentlich beraten:

II. Nichtöffentlicher Teil

- 3 Antrag auf Aufhebung des Stadtvertreterbeschlusses "Erwerb eines bebauten Grundstücks" vom 22.09.2016

I. Öffentlicher Teil

- 4 Bekanntgabe von Beschlüssen
5 Anträge
5.1 Sonderregelung bei einem Bauvorhaben zur Ortsgestaltungssatzung
5.2 Stadtwerke Bredstedt
5.3 Anschaffung eines Multifunktionalen Moos- u. Unkrautvernichter für den Bauhof

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO:

(Eröffnung und Begrüßung)

Der Bürgermeister eröffnet um 19:30 Uhr die 25. Sitzung der Stadtvertretung und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere einen Zuhörer recht herzlich. Gegen Form und Frist der Einladung (verkürzte Ladungsfrist) vom 11.07.2017 ergeben sich keine Einwände. Die Beschlussfähigkeit wird durch den Bürgermeister festgestellt. Ose Martensen von der Amtsverwaltung wird mit der Protokollführung beauftragt. Die Stadtvertretung beschließt einstimmig den Tagesordnungspunkt 3 nicht öffentlich abzuhandeln. Des Weiteren wird die Tagesordnung um den Punkt 2 „Einwohnerfragestunde“ und um den Punkt 5 „Anträge“, beides in öffentlicher Sitzung einstimmig erweitert.

Zu Punkt 2 der TO:

(Einwohnerfragestunde)

Herr Sönksen hat sich ein Bild von den ehemaligen BGS-Blocks gemacht und fragt nach, wann diese „Schandflecke“ verschwinden werden.

Der Tagesordnungspunkt 3 wird in nicht öffentlicher Sitzung beraten und beschlossen. Hierüber wird ein gesondertes Protokoll gefertigt.

Zu Punkt 4 der TO:

(Bekanntgabe von Beschlüssen)

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Frau Neuenfeldt-Petersen nimmt wieder an der Sitzung teil, ihr wird der Beschluss bekannt gegeben.

Zu Punkt 5 der TO:

(Anträge)

Zu Punkt 5.1 der TO:

(Sonderregelung bei einem Bauvorhaben zur Ortsgestaltungssatzung)

Es liegt ein Antrag von Karsten Werner vor. Er möchte das Dach von der Apotheke erneuern und in diesem Zuge die bisherigen 6 Gauben auf drei reduzieren. In der Ortsgestaltungssatzung sind Gauben bis zu einer Breite von 2,00 Metern zulässig. Herr Werner plant Gauben mit einer Breite von je 2,30 Metern.

Die Stadtvertreter stimmen dem Antrag von Herrn Werner, Gauben mit einer Überbreite von 2,30 Metern, zu.

Ja 15

Nein 0

Enthaltung 0

Zu Punkt 5.2 der TO:

(Stadtwerke Bredstedt)

Bürgermeister Jessen trägt vor, dass die Stadtwerke Bredstedt eine Fusion mit den Gemeindewerken Leck und den Stadtwerken Niebüll anstreben. Er benennt die wesentlichen Vorteile. Bernhard Lorenzen und Gerhard Jansen ergänzen die Ausführungen von Knut Jessen.

Die Stadtvertretung stimmt dem Vorhaben der Vorprüfung für eine mögliche Fusion zu.

Ja 15

Nein

0

Enthaltung 0

Zu Punkt 5.3 der TO:

(Anschaffung eines Multifunktionellen Moos- u. Unkrautvernichter für den Bauhof)

Der Bauhof möchte für die zur Erleichterung der Unkrautvernichtung an befestigten Flächen einen Moos- und Unkrautvernichter beschaffen. Sönke Momsen hat sich mit dem Thema auseinandergesetzt und sich die Maschine in Tönning im Einsatz zeigen lassen. Er zeigt die wesentlichen Vor- und Nachteile auf. Sönke Momsen würde vor einer Beschaffung noch andere Geräte ansehen wollen, um das nach den Bedürfnissen des Bauhofes passend zu beschaffen. Auf der Homepage der Landwirtschaftskammer, Landwirtschaft, Pflanzenschutz gibt es noch weitere Modelle.

Knut Jessen ergänzt, dass die vorgestellte Maschine mit Zusatzgeräten ca. 45.000 Euro kosten wird. Die Gemeinde Reußenköge beteiligt sich an der Anschaffung mit 20.000 Euro.

Die Stadtvertretung befürwortet die Anschaffung einer Moos- u. Unkrautvernichtungsmaschine. Die Bauabteilung wird beauftragt, Angebote einzuholen und die passende Maschine für den Bauhof zu ermitteln.

Ja 15

Nein 0

Enthaltung 0

Bürgermeister Jessen schließt die Sitzung um 22.00 Uhr. Er dankt allen für die herbeigeführten Beschlüsse und wünscht allen einen guten Heimweg.

Der Vorsitzende	Die Protokollführerin
	